



Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule

Berufliche Schulen des Schwalm-Eder-Kreises in Fritzlar und Homburg



Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

Der Großhandel: Drehscheibe der Wirtschaft

„Der Großhandel ist das unersetzbare Scharnier zwischen Industrie, Handwerk, Gastronomie und Einzelhändlern“ (BGA). Er sorgt dafür, dass seine gewerblichen Kunden schnell und zuverlässig mit den unterschiedlichsten Waren versorgt werden.

Der Großhandel ist Deutschlands zweitstärkster Wirtschaftszweig: Etwa 130.000 Großhandelsunternehmen bieten 2 Mio. Menschen, darunter 60.000 Azubis, eine berufliche Perspektive.

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

Selbstständige



Berufliche
Schule



Was machen Großhandelskaufleute?

Großhandelskaufleute kaufen Waren aller Art bei Herstellern bzw. Lieferanten und verkaufen sie an Handel, Handwerk und Industrie weiter. Sie sorgen für eine kostengünstige Lagerhaltung und einen reibungslosen Warenfluss, das heißt sie überwachen die Logistikkette, prüfen den Wareneingang sowie die Lagerbestände, bestellen Ware nach und planen die Warenauslieferung.

Anforderungen

Sorgfalt (z. B. beim Durchführen der Betriebsbuchhaltung oder beim Kontrollieren der Waren)

Kundenorientierung und Kontaktbereitschaft (z. B. im Umgang mit Kunden und Lieferanten)

Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen (z. B. beim Führen von Vertragsverhandlungen über den Kaufpreis bzw. über Lieferkonditionen)

Kaufmännisches Denken (z. B. beim Erstellen von Kalkulationen und Angeboten)

Voraussetzungen

Ein bestimmter Schulabschluss ist für die Ausbildung rechtlich nicht vorgeschrieben. Allerdings erwarten die Betriebe in der Regel mindestens einen Realschulabschluss.

Dauer der Ausbildung

3 Jahre

Verkürzung auf 2 Jahre ist möglich (z. B. mit FOS-Abschluss oder Abitur).

Voraussetzung: Der Ausbildungsbetrieb ist einverstanden.



www.rfes.de

Lernorte im dualen System

Betrieb (3 Tage), Berufsschule (2 Tage)

Berufsschule

Vermittlung beruflicher Kompetenzen

Erweiterung allgemeiner Bildung

Befähigung zur Ausübung eines Berufes

Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt

Vergütung

Wie viel ein Azubi verdient, hängt von verschiedenen Faktoren ab (z. B. Ausbildungsberuf, Branche und Ausbildungsjahr). Im Groß- und Außenhandel in Hessen beträgt die tarifliche Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: ~ 869€
2. Ausbildungsjahr: ~ 937€
3. Ausbildungsjahr: ~ 1.038€

Kontakt

34560 Fritzlar

Schladenweg 41

Telefon: 0 56 22 91 53 58

Ansprechpartner: Herr Jacob

E-Mail:

sekretariat@bs.fritzlar.schulverwaltung.hessen.de